

VERBANDSMEISTER- SCHAFTEN GOLF 01. – 02. JULI IM GC OTTENSTEIN

Bei hochsommerlichen Temperaturen fanden die Verbandsmeisterschaften 2025 im Leading Golf Diamond Club Ottenstein statt. Der Steirer Christoph Kraxner konnte sich mit einer souveränen Leistung den Meistertitel sichern.

Nach der Absage der Sommer BPM wurde kurzfristig ein Ersatz Austragungsort für die Verbandsmeisterschaften gesucht. Der GC Ottenstein sprang dabei dankenswerterweise ein und stellte uns 3 Tage (Probetag und 2 Bewertungstage) seine hervorragende Infrastruktur zur Abhaltung unserer Meisterschaften zur Verfügung. Ein herzlicher Dank geht an den Manager des Diamond Club Ottenstein Peter Vargo, der dies mit Engagement und Herzlichkeit möglich gemacht hat.

Da die derzeitigen Sparmaßnahmen von den Landespolizeidirektionen sehr individuell ausgelegt werden, wurde es vielen Kollegen schwer bis unmöglich gemacht an den Meisterschaften teilzunehmen. So sind die 71 gemeldeten Starter schließlich als Erfolg zu werten.

Der GC Ottenstein beschreibt sich selbst mit

„hügeliger Landschaft, dichten Wäldern und offenen Wiesen“. Was optisch ein außergewöhnlich schönes Erlebnis darstellt, ist für den Golfer eine Ansammlung von Hindernissen, welche zu Fehlern bzw. Schlagverlusten führen. So war bei der Nachbesprechung der Runde oftmals das Thema, wie viele Bälle man in dieser Landschaft verloren hat.

In Abwesenheit einiger Spitzenspieler war der Kreis der Anwärter für den Titel ausgedünnt. Der nominelle Favorit Christoph Kraxner konnte am ersten Tag auch seiner Favoritenrolle gerecht werden und brachte einen Vorsprung von 5 Schlägen in das Clubhaus. Dahinter waren Michael Salzmann und Albert Obermüller in Lauer-Position. Bei den Damen sicherte sich Irene Hutter die Poleposition nach Tag 1.

Da fast alle Teilnehmer ein Zimmer gebucht



hatten, konnte nach der Runde in aller Ruhe der Abend in einer entspannten Weise bei gemütlichem Beisammensein beendet werden. Manche Kollegen nutzen die Zeit auch für einen Ausflug an den nahen Stausee, um sich zu erfrischen. Wegen der angesagten großen Hitze wurde am 2. Tag bereits um 8 Uhr morgens gestartet, so dass die letzten Flights mit den Spitzenspielern bereits um 14 Uhr ins Clubhaus kamen. Kraxner zeigte auch am zweiten Tag seine Klasse und ließ zu keinem Zeitpunkt Zweifel aufkommen, dass er den Titel in die Steiermark bringen will. Den zweiten Platz mit konstant sehr guten Leistungen sicherte sich Albert Obermüller aus Oberösterreich. Mit der zweitbesten Runde am zweiten Tag

arbeitete sich Arno Schreiner noch von Platz 10 nach Tag 1 auf den dritten Platz vor.

Bei den Damen ließ Irene Hutter ähnlich wie bei den Herren keine Zweifel aufkommen und sicherte sich souverän den Titel.

Abschließend kann gesagt werden, dass die Golffamilie innerhalb der Polizei zusammengewachsen ist und die Solidarität untereinander gestärkt wurde. Ich hoffe, dass ich alle Bundesländer zu den Mannschaftsmeisterschaften 22.09. – 24.09.2025 im GC Mostviertel Amstetten Ferschnitz begrüßen darf, um den Titel des Mannschaftsmeisters 2025 auszuspielen.

Mario Schuller

